

Meisterschaft: Der TCL kann am Sonntag alles klarmachen

LINDAU (tc) - Am Sonntag kann der Tennisclub Lindau zu Hause die Bayernliga-Meisterschaft schon am vorletzten Spieltag klar machen: Mit dem DJK Augsburg-Lechhausen kommt zwar ein schwerer Brocken auf Lindau zu. Doch der TCL blickt auf eine makellose Saison zurück. Aber: Die Meisterschaft bedeutet noch nicht den Aufstieg.

„Der TCL ist gerade dabei, Tennisgeschichte zu schreiben. Nicht nur auf Lindau bezogen, sondern auf die ganze Region“, sagt Teammanager Achim Jaeger, der schon ein mächtiges Kribbeln im Bauch verspürt, wenn er an den kommenden Sonntag denkt. Dann gilt's: Gewinnt der Tennisclub Lindau gegen die versierte Mannschaft aus Augsburg-Lechhausen, dann kann das Team vom Bodensee den Meisterpokal am Sonntag in Empfang nehmen.

Stunde der Rechenkünstler

Geht der Spieltag verloren, schlägt die Stunde der Rechenkünstler. Denn durch das ausgezeichnete Abschneiden der Lindauer im bisherigen Saisonverlauf kann der TCL sogar Meister werden, wenn er beide noch ausstehenden Spieltage verliert. Wichtig ist



Spiel, Satz und Sieg: Tobias Köck und die Mannschaft des TC Lindau haben es am Sonntag in der Hand, vorzeitig Meister zu werden. Allerdings wird es gegen Augsburg ein hartes Stück Arbeit.

Foto: Reiner Roither

dann das Satzverhältnis. Mannschaftskapitän Ales Reter hat ausgerechnet, dass es dem TCL reicht, wenn er insgesamt noch sieben Sätze für sich entscheidet. Die Chancen stehen exzellente, denn: Bislang hat Lindau an keinem Spieltag weniger als 13 Sätze gewonnen. Im Klartext: Den Meistertitel jetzt noch aus der Hand zu geben,

scheint eher unwahrscheinlich zu sein.

Von allergrößter Bedeutung ist aus Sicht des Teammanagers am Sonntag die Unterstützung der Fans aus Lindau und der Region: „Wir hoffen auf eine rappendvolle Anlage. Die Mannschaft hat schon jetzt etwas Einmaliges geschafft – sie hat wirklich viele Zuschauer verdient“, sagt Jaeger,

der neben einem echten Tennisfest ein interessantes Rahmenprogramm ankündigt, darunter eine Seitz-Automobilpräsentation. Das Team aus Augsburg-Lechhausen hat eine Reihe hochkarätiger Spieler aufzubieten und war früher schon in der Regionalliga erfolgreich. Der Wiederaufstieg ist das erklärte Ziel der Augsburger, die nur durch einen klaren Sieg über Lindau ihre theoretischen Chancen auf die Meisterschaft wahren können – entsprechend motiviert reisen die Gäste an. Auf Lindau lastet jetzt indes erheblicher Erfolgsdruck, den Meistertitel nicht doch noch in letzter Minute zu verspielen.

Wenn Lindau Augsburg besiegt, dann ist der TCL zwar Meister, doch der Aufstieg in die Regionalliga ist deshalb noch nicht sicher, denn: Der Bayerische Tennisverband hat die Regeln in diesem Jahr geändert, sodass nur noch eine Mannschaft aus den beiden Bayernligen Süd und Nord aufsteigt. Ein Spieltag ermittelt im direkten Duell unter den Meistern den Aufsteiger, der dann in der Regionalliga Bayern unter den besten Teams des Freistaats spielen darf. Die Lindauer haben's am Sonntag in der Hand, sich diese Chance vor heimischem Publikum zu sichern. Beginn ist um 10 Uhr in der Wackerstraße.